

500 Herzenswünsche erfüllt

Bielefelder Kinderfonds zieht nach einem Jahr Bilanz / Spendeneingang: 100.000 Euro

VON TANJA BABIC

■ **Bielefeld.** Vor einem Jahr ging der Bielefelder Kinderfonds an den Start. „Eine Erfolgsstory in Bielefeld“, sagt Tim Kähler. Der Sozialdezernent hatte die Idee, die Stiftung Solidarität hat das Projekt umgesetzt. Seitdem bekommen Kinder aus Haushalten mit geringem Einkommen die Chance, am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen, indem sie im Sportverein mitmachen oder am Musikunterricht teilnehmen. Die Herzenswünsche von 500 Kindern bis 15 Jahre wurden bereits erfüllt – mit einem finanziellen Umfang von 40.000 Euro.

Die Förderung ist möglich dank zahlreicher Einzelspenden von Privatpersonen und Spenden von kleinen und großen Bielefelder Unternehmen. 100.000 Euro sind bislang auf dem Spendenkonto eingegangen. Im nächsten Jahr sollen noch mehr Kinder sportlich oder musikalisch gefördert werden. „Mindestens 750 Kinder“, nennt Franz Schaible, Vorsitzender der Stiftung Solidarität, das Ziel für das zweite Jahr.

Bisher bekommen die Kinder eine Förderung, die bei der Anmeldung zum Fußballtraining oder zum Klavierunterricht den Bielefeld Pass vorlegen. Der Familienhaushalt lebt also von Arbeitslosengeld oder Sozialhilfe. Um noch mehr Kinder zu erreichen, hat der Bielefelder Kinderfonds jetzt 800 Gutscheine für Vereins-Mitgliedsbeiträge und

Kursgebühren in 50 Bielefelder Schulen verteilt. Die Lehrer sollen nach eigenem Ermessen die Gutschrift an berechnete Kinder weiter geben. „Die Lehrer wissen am besten, wer finanzielle Unterstützung braucht“, sagt Kähler.

Wenn ein Kind in einem Verein zum Beispiel sein Handballtalent entdeckt, dann endet die Förderung nicht nach einer Saison. Ein Kind kann bis zum 15. Lebensjahr pro Kalenderjahr grundsätzlich einmal gefördert werden mit einem Höchstbetrag von 100 Euro. Ausnahme bildet der Anfänger-Schwimmkurs – er wird zusätzlich einmalig mit bis zu 80 Euro übernommen.

◆ Am Sonntag, 8. November, ab 16 Uhr veranstaltet das Sozialwerk Bielefelder Freimaurer ein Benefizkonzert zu Gunsten des Bielefelder Kinderfonds. Im Lesinghaus spielen Schüler der Musik- und Kunstschule Klavierstücke.

Hier geht's zum Kinderfonds

■ Auf einer Webseite im Internet stellt sich der Bielefelder Kinderfonds vor. Hier gibt es auch Angaben zu Spendemöglichkeiten und den Projekten, mit denen die Kinder unterstützt worden sind. Auch Beiträge von den Kindern selbst stehen hier. Infos gibt es unter Tel. (05 21) 3 05 75 50. www.bielefelder-kinderfonds.de



Herz und Hand ergibt ein Kinderlächeln: Sozialdezernent Tim Kähler (links) und Franz Schaible (Stiftung Solidarität) mit dem Logo des Bielefelder Kinderfonds.

FOTO: SANDRA SANCHEZ